

LEIPZIGER JAZZTAGE 2022 TALKIN 'BOU MY GENERATION

Nach einem ersten erfolgreichen Open Call letztes Jahr, geht's 2022 in die zweite Runde! Bewerbt Euch mit Euren Projektideen und performt diese auf einer unserer Leipziger Bühnen!



Talkin 'bout my generation – worum geht's?

Als richtungsweisender Aufhänger dient uns ein Zitat der britischen Band ‚The Who‘, die sich in den 60ern – im Einklang mit der ‚Mods‘-Bewegung – rebellierend gegen die Gesellschaftsmitglieder älterer Generationen wandte. Eine Bewegung, die man besonders an ihren maßgeschneiderten Anzügen – einem Versuch die eigene soziale Herkunft hinter sich zu lassen –, Motorrollern wie auch an ihrer Affinität zu Soul, R&B, Ska und Jazz erkannte. „Talkin 'bout my generation“ singen The Who im Call-and-Response-Format. Und so wollen wir es ihnen gleichtun.

Aber über welche Generation wollen wir denn nun genau sprechen? Die Antwort ist erstmal einfach: über alle. Dabei soll untereinander in der eigenen Generation gesprochen werden. Zudem wollen wir aber auch zum Sprechen und Zuhören zwischen verschiedenen Generationen animieren, wie auch zum Austausch über vergangene und zukünftige Generationen anregen. Jenseits der Reproduktion von Stereotypen, möchten wir einen teleidoskopischen Blick einnehmen und in verschiedene Lebenswelten eintauchen.

Doch wie kann man überhaupt wissen, wer einer bestimmten Generation angehört und was sie ausmacht? Ergibt es Sinn, pauschale Eigenschaften zu definieren oder verdeckt man damit den Blick auf die

komplexe Gemengelage innerhalb einer Altersgruppe, in der vielleicht noch ganz andere Faktoren als das Alter prägend sind? Wo begegnen sich Menschen unterschiedlicher Generationen und wie kommunizieren sie miteinander? Wie können die drängenden Probleme unserer Gegenwart gelöst werden? Wie finden wir Orientierung und Haltung zwischen vielfältigen Bezügen zu Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft?

Jetzt Ihr – euer Projekt auf unserem Festival.

Du vertrittst eine (musikalische) Position, von der du denkst, dass sie für deine Generation besonders repräsentativ ist? Ihr wollt Eure Generation aufrütteln oder eine Perspektive hervorheben, die häufig eher übersehen wird? Du setzt dich mit Menschen deines Alters auseinander, die aber vielleicht aufgrund ihrer geographischen oder sozio-strukturellen Herkunft eine ganz andere kulturelle Sozialisation erfahren haben als du? Im Fokus Deiner Musik steht die Beziehung zu Familienmitgliedern der eigenen oder einer anderen Generation oder du möchtest die Verbindung zu deinen Ahnen kreativ wiederbeleben? Ihr seht dringenden Redebedarf zu einem Thema, das einfach alle betrifft? Oder ihr findet es richtig gut, euch mit der Verknüpfung der Materialität und Medialität vergangener, gegenwärtiger und zukünftiger Zeiten zu beschäftigen?

JAZZCLUB LEIPZIG E.V.

○ LEIPZIGER JAZZTAGE

Dann schickt uns eure Projektidee! Wir interessieren uns für innovative musikalische Herangehensweisen oder Performances, die auch interdisziplinärer Natur sein dürfen. Es können Premieren präsentiert werden, wir lassen uns von langjährig erarbeiteten und erprobten Konzepten jedoch gleichermaßen überzeugen wie von waghalsigen Erst-Experimenten. Vorschläge für spannende Gesprächsformate nehmen wir ebenfalls gern entgegen. Egal welcher Generation ihr zugehörig seid – jede*r ist eingeladen, sich zu bewerben.

Wir freuen uns auf eure Einsendungen!

Einsendeschluss ist der 29. Juni 2022.

Einsendungen an: booking@jazzclub-leipzig.de

Gern mit Angabe eurer Verfügbarkeit während des Festivalzeitraums vom 22. bis 29. Oktober 2022.



MEHR INFOS → WWW.JAZZCLUB-LEIPZIG.DE



POSTANSCHRIFT
JAZZCLUB LEIPZIG E.V.
POSTFACH 100 543
04005 LEIPZIG

TELEFON
+49 (0)341 980 63 83

FAX
+49 (0)341 980 63 81

E-MAIL
INFO@JAZZCLUB-LEIPZIG.DE

PRESSE
JIL NOACK
PRESSE@JAZZCLUB-LEIPZIG.DE